



Dr. Karl von Spruner's historisch-geographischer Hand-Atlas

Geschichte der Staaten Europa's vom Anfang des Mittelalters bis auf die
neueste Zeit : 73 in Kupfer gestochene colorirte Karten nebst erläuternden
Vorbemerkungen

Spruner, Karl von

Gotha, 1854

Dreizehn Karten zur Geschichte Deutschlands, der Schweiz, der
Niederlande und der Ostseeländer.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98152)



Wesogothisch. Reich
 Die Reiche der Franken
 um 550 n. Chr.

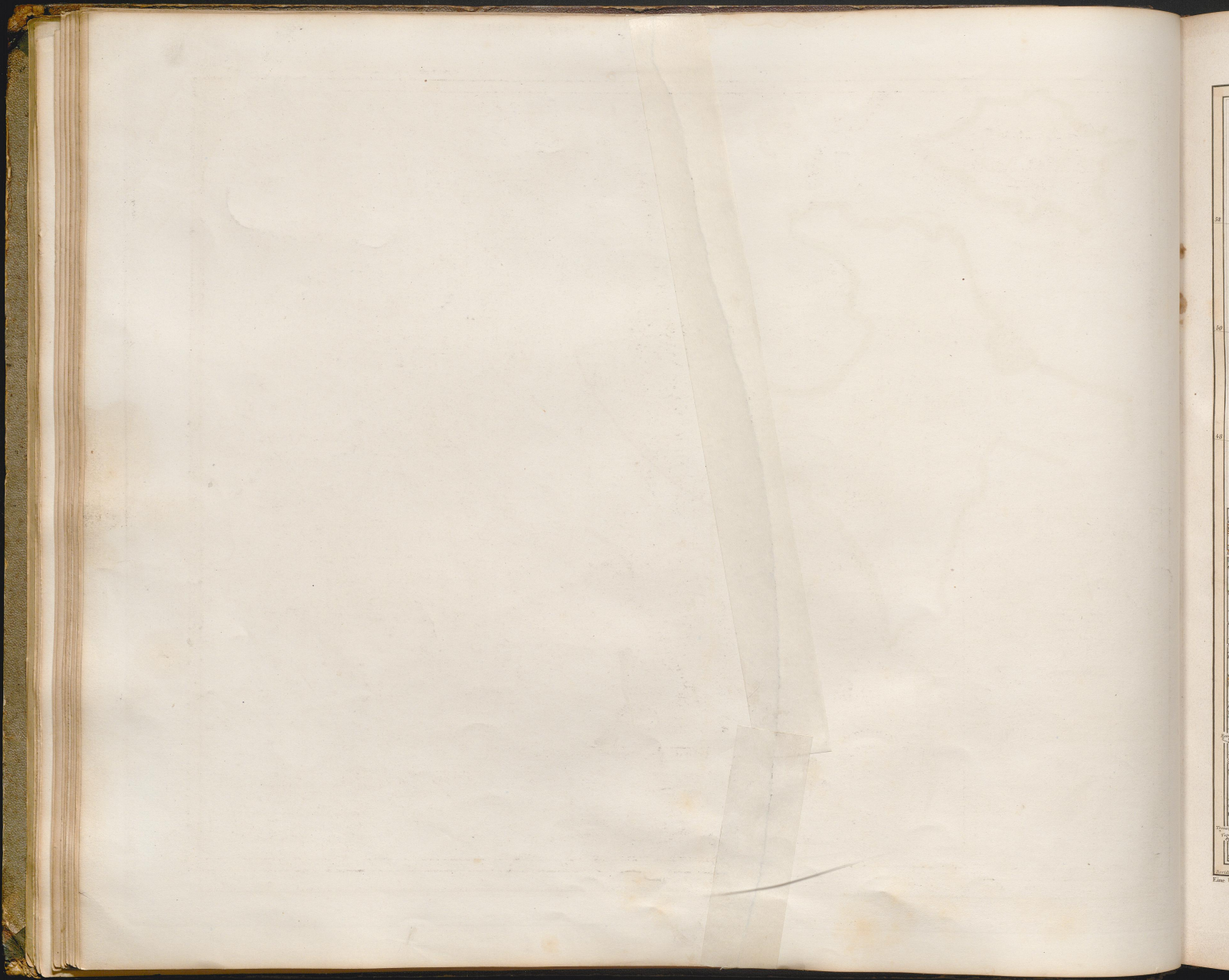
Erklärung
 der Schrift.

Völkernamen wie "Nervier" mit geogr. oder eth. Anmerkungen mit angrenzender Lage und Beschreibung oder später veränd. la. wie "Flandern" in der früheren Stoa. "Keltis" wie "Keltis" bedeutet ganz oder zum Theil in der vorherigen Stoa.

u. der Fabel.

- Fränkisch-Germanien
- Göthen
- Römische Provinzen

ALTGERMANIEN
 und die
 Süd-Donau-Länder,
 um die
 Mitte des V^{ten} Jahrhunderts.
 Als Übergangsblatt der alten
 Geographie zu jener des Mittel-
 alters.



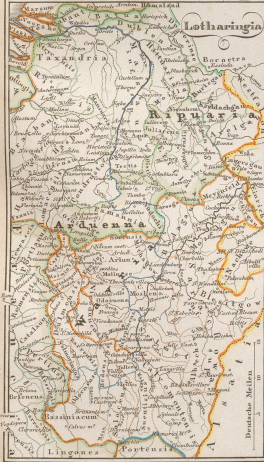
52
50
48
46
44
42
40
38
36
34
32
30
28
26
24
22
20
18
16
14
12
10
8
6
4
2
0

Die REICHE der KAROLINGER

Teilung zu Verdun im August 843.

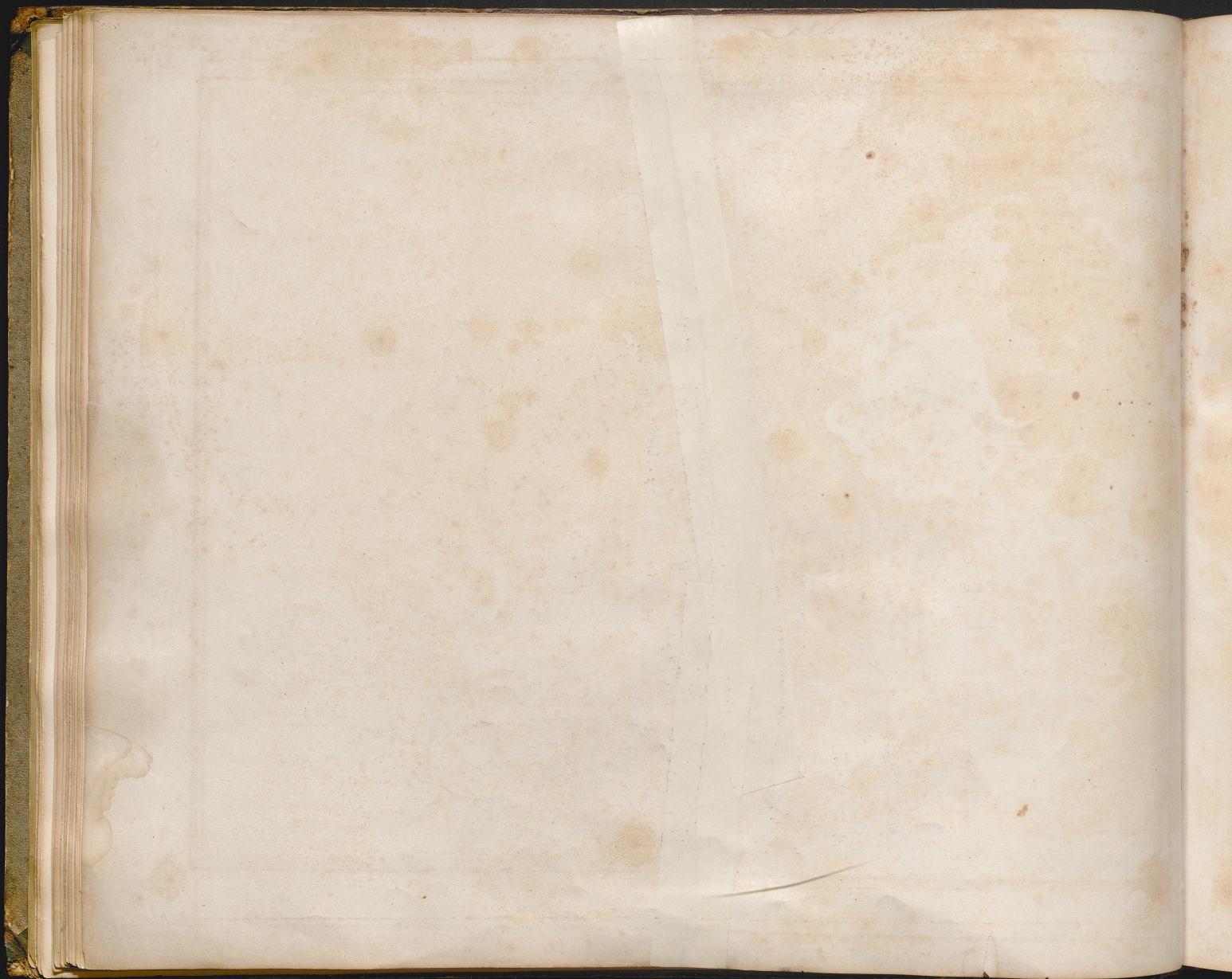
- Reich Lothar's.
- Ludwigs.
- Carl's.
- Theilung Lotharingens 870.

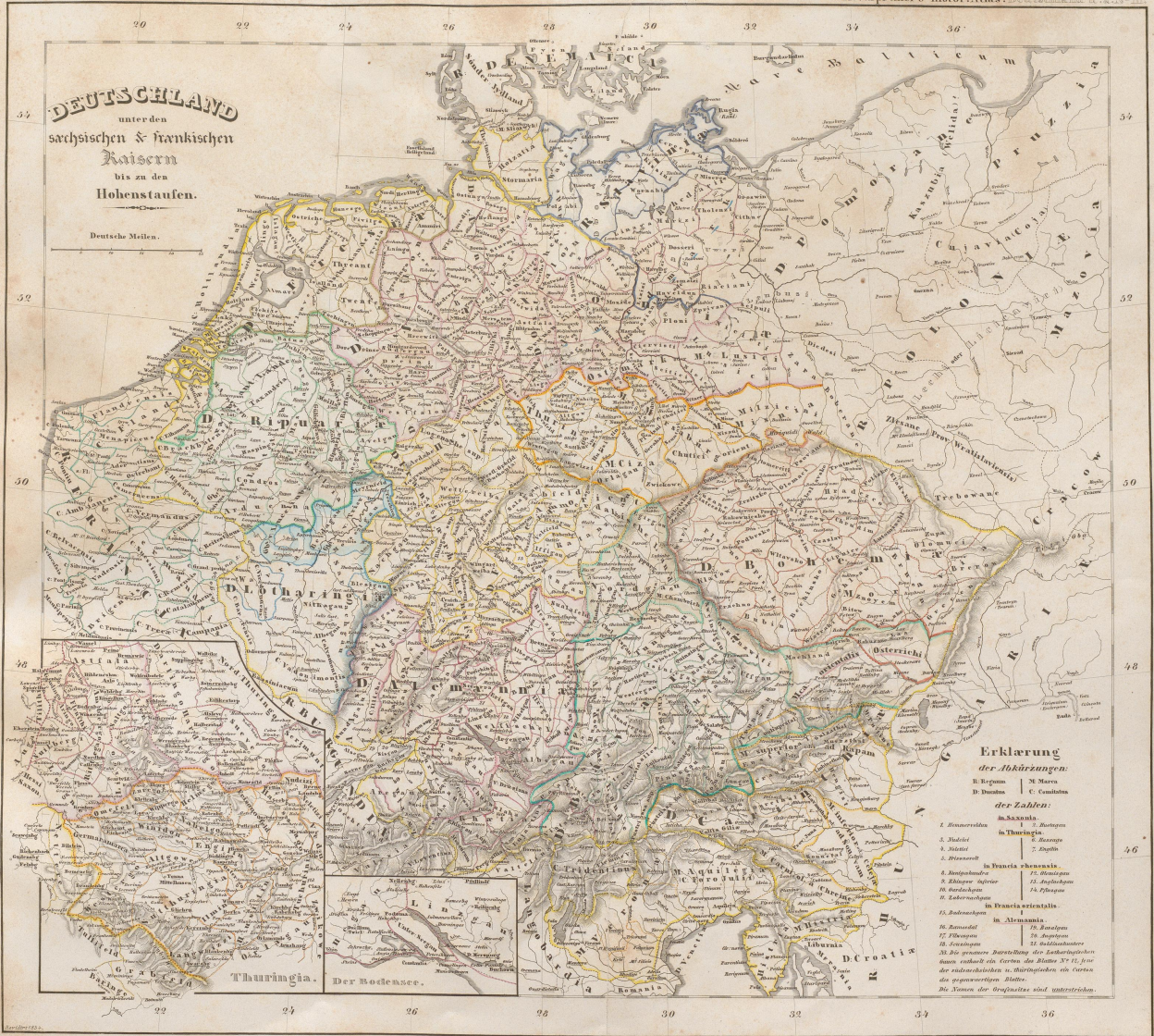
Deutsche Meilen.
 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20
 Französische Lieues.
 4 8 12 16 20 24 28 32 36 40

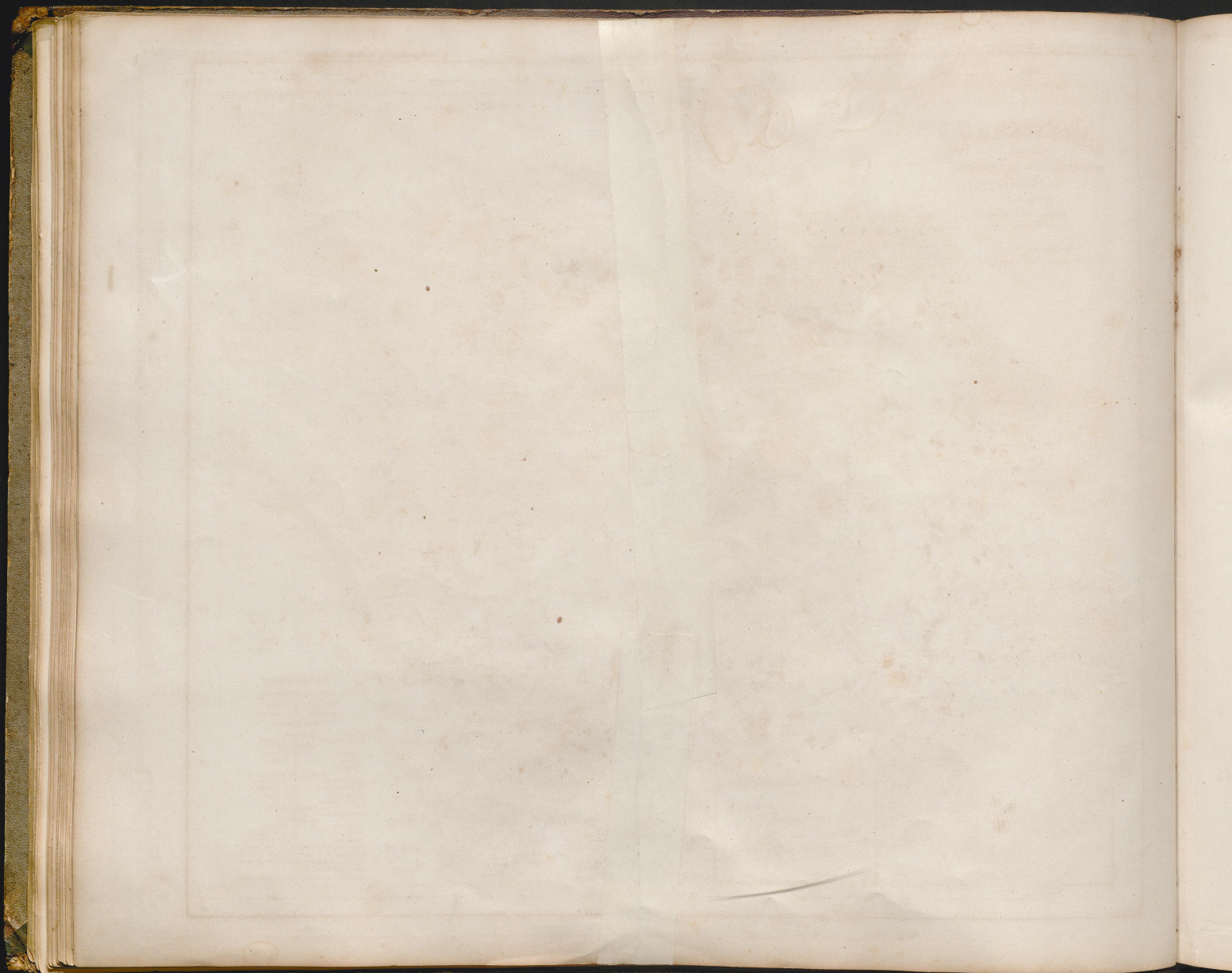


Eine besondere Tafel in den Vorbererkungen, enthält die genaue Angabe der Theilungen.

Gotha: Justus Perthes.







DEUTSCHLAND

unter den
Hohenstaufen,
und bis
1275.

Deutsche Meilen

Geschlechter
1170

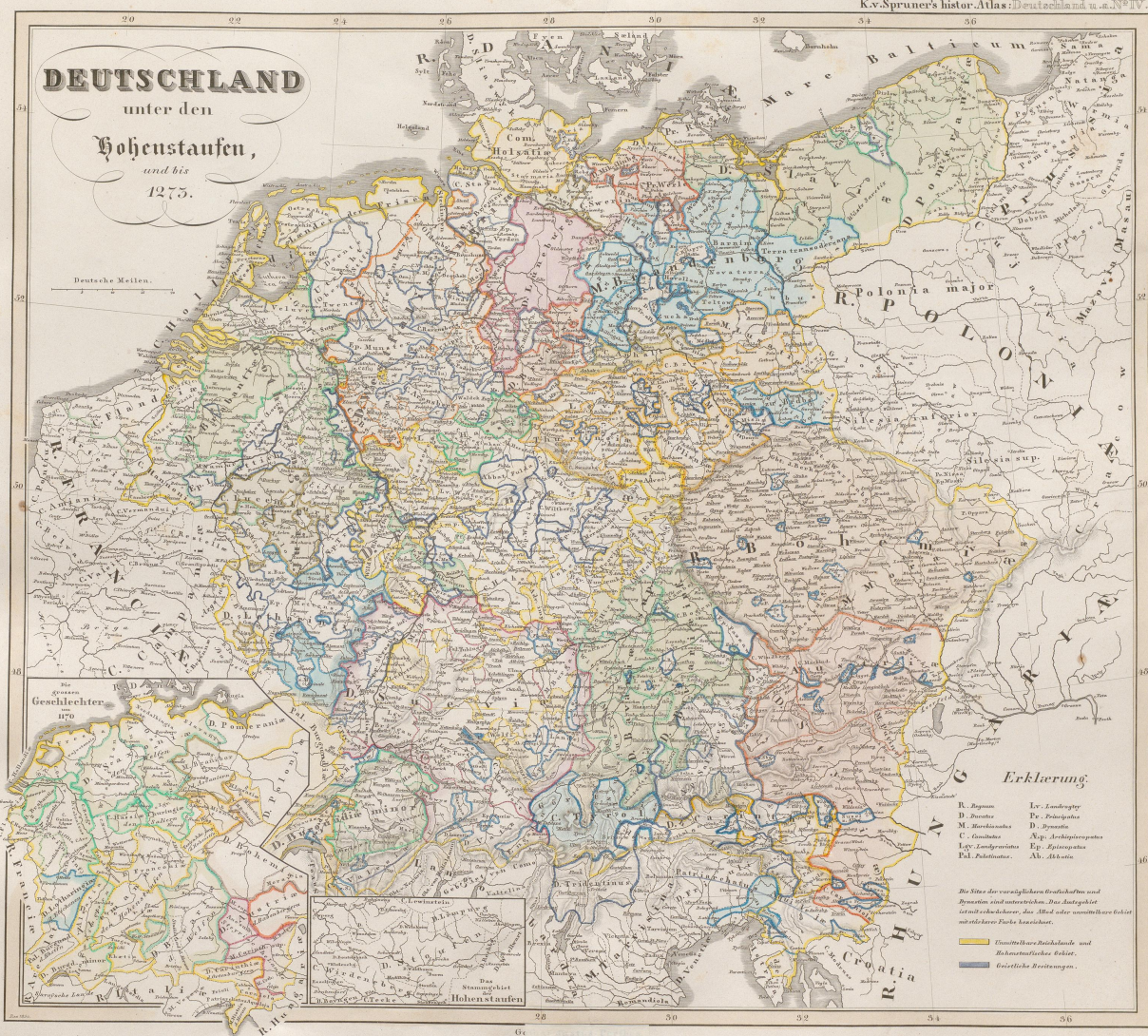
Stammgebiet
Hohenstaufen

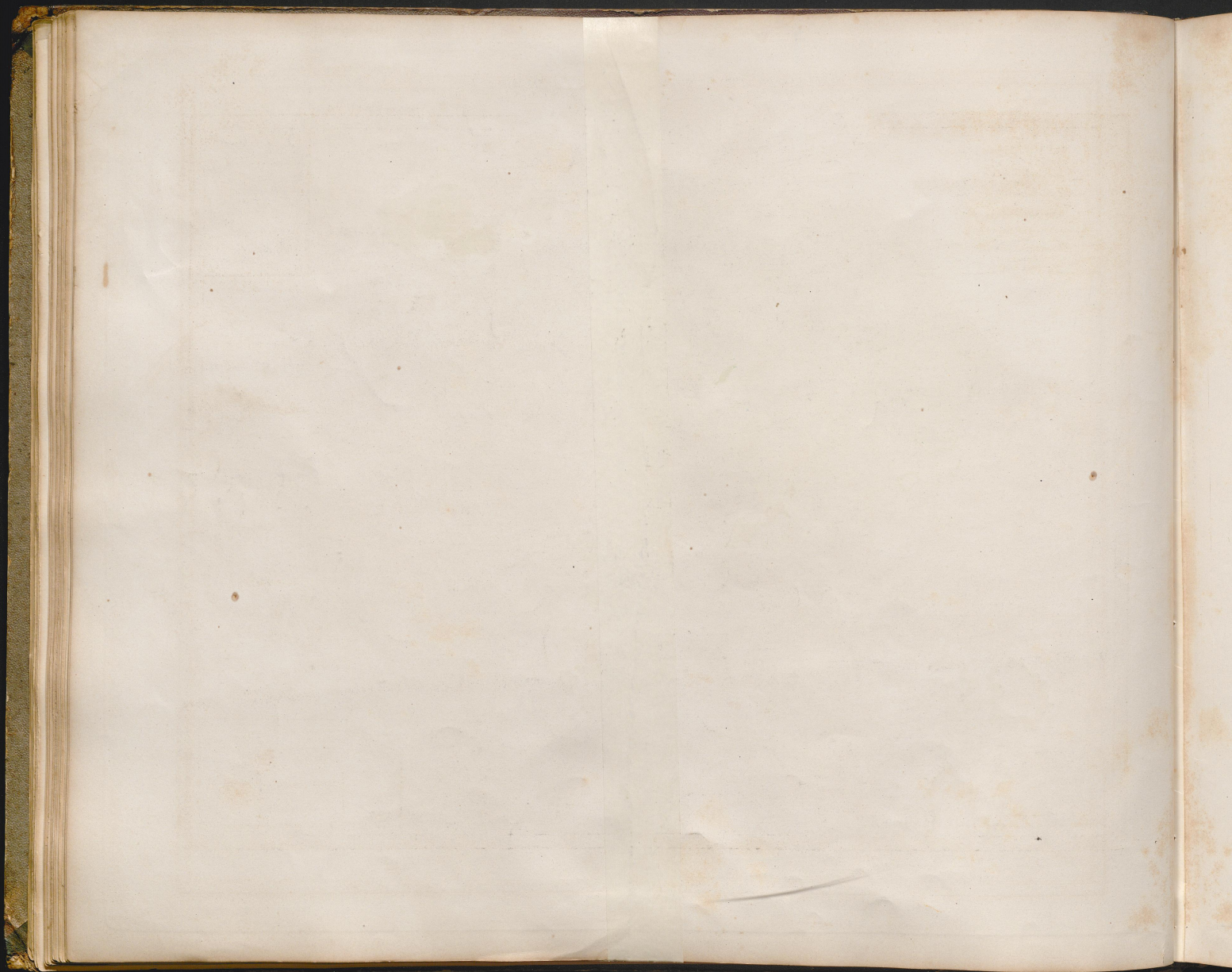
Erklärung

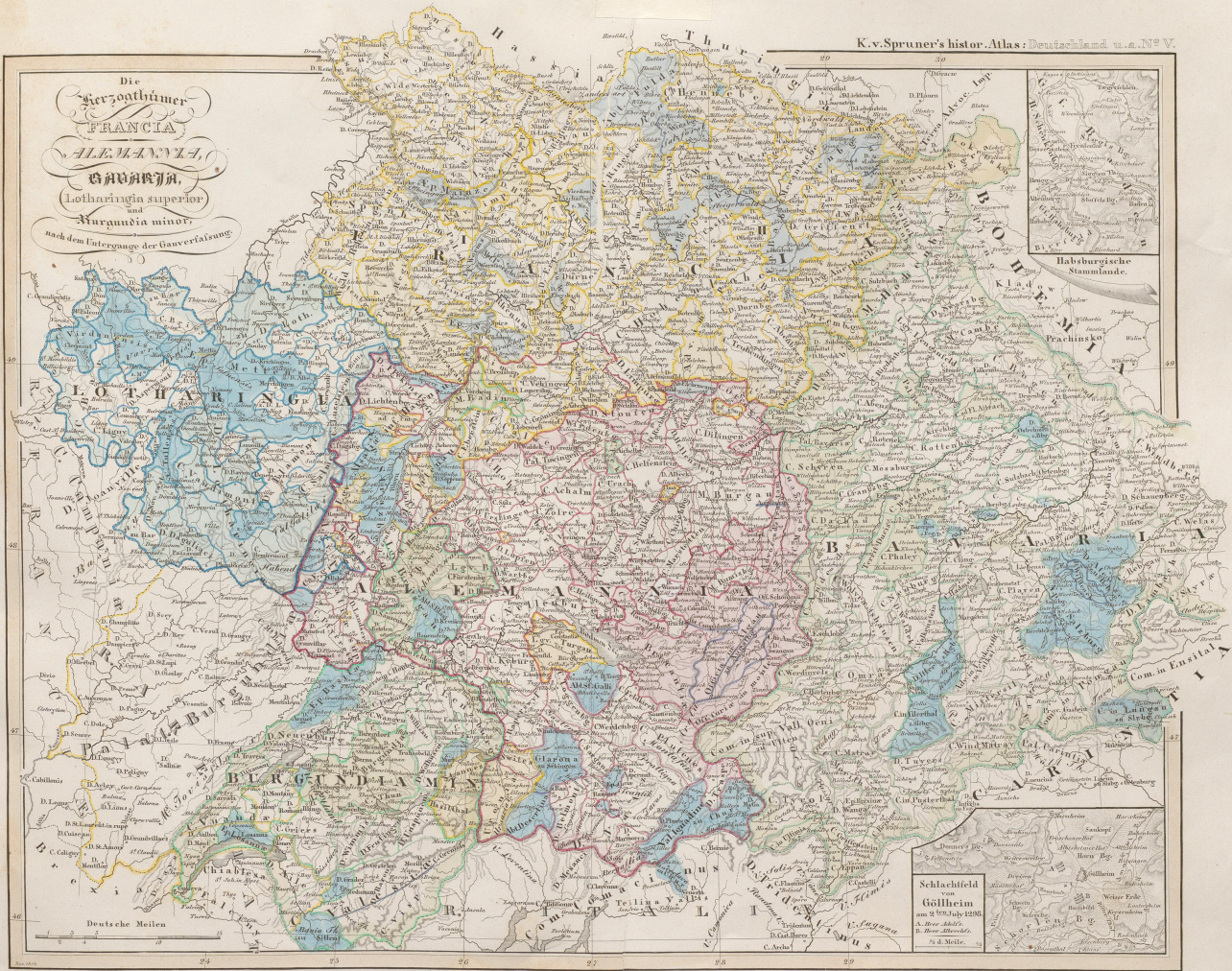
- R. Regnum
- D. Ducatus
- M. Marchionatus
- C. Comitatus
- Ep. Episcopatus
- P. Palatinatus
- Ly. Landgraviatus
- Pr. Principatus
- D. Ducatus
- Arp. Archiepiscopatus
- Ep. Episcopatus
- Ab. Abbatias

Die Grenzen der vorerwähnten Grafen und
Bischofs sind meistens sehr ungenau
und sind daher nur als Orientierung
mitzuteilen. Die Stadt oder sonstige Orte
sind durch Punkte bezeichnet.

Einheits- und Reichslande und
Hohenstaufens Gebiet
Vergleiche Bestimmungen.



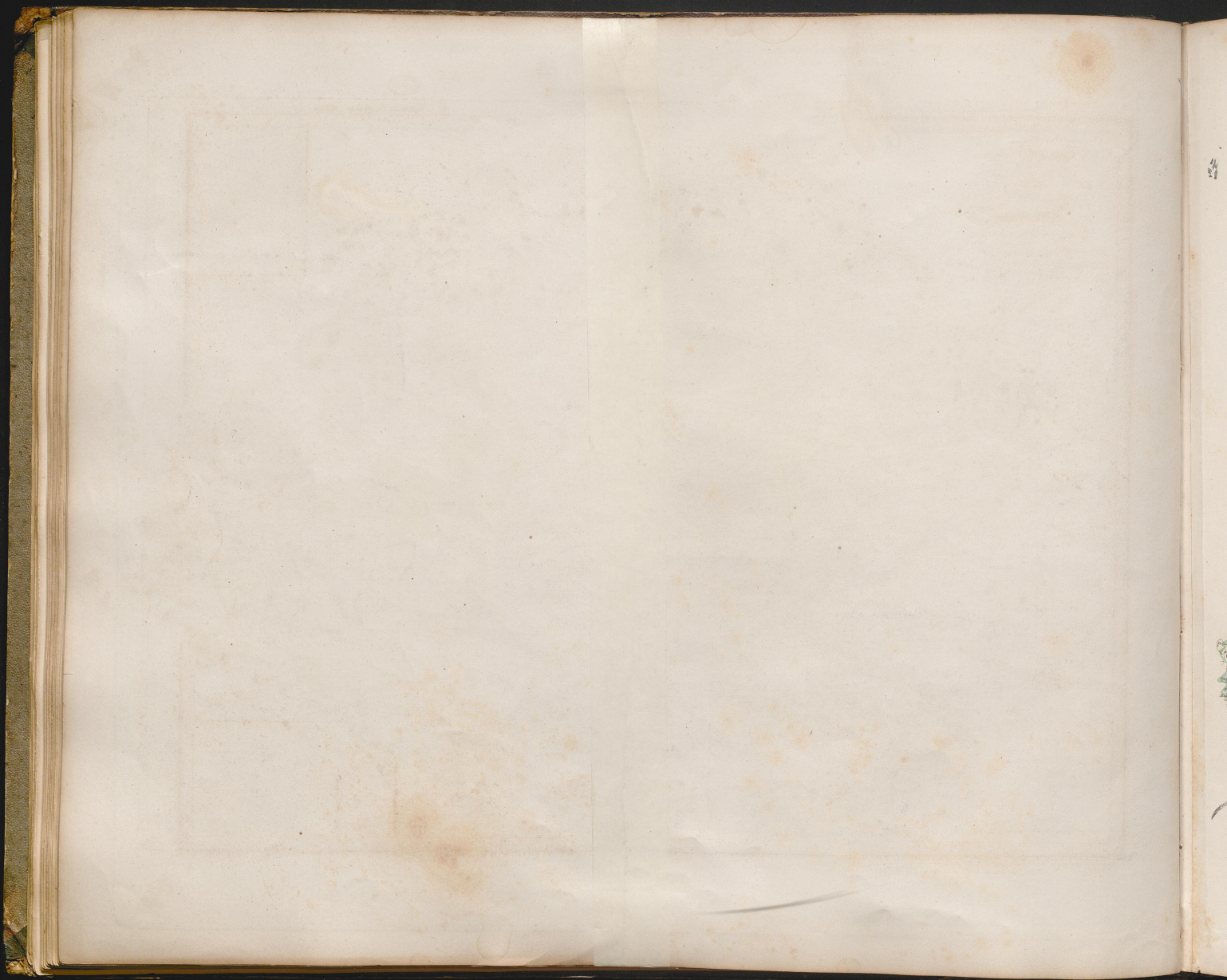




 jetzt bevolk. beland. unabh. Reichthum. Das Mittel des regierenden kaiserlichen Hauses ist mit
 erfüllt. — geistliche Besitzungen. — die entsprechenden Farbe der Herrschaftsmacht.

Gotha: Justus Perthes.

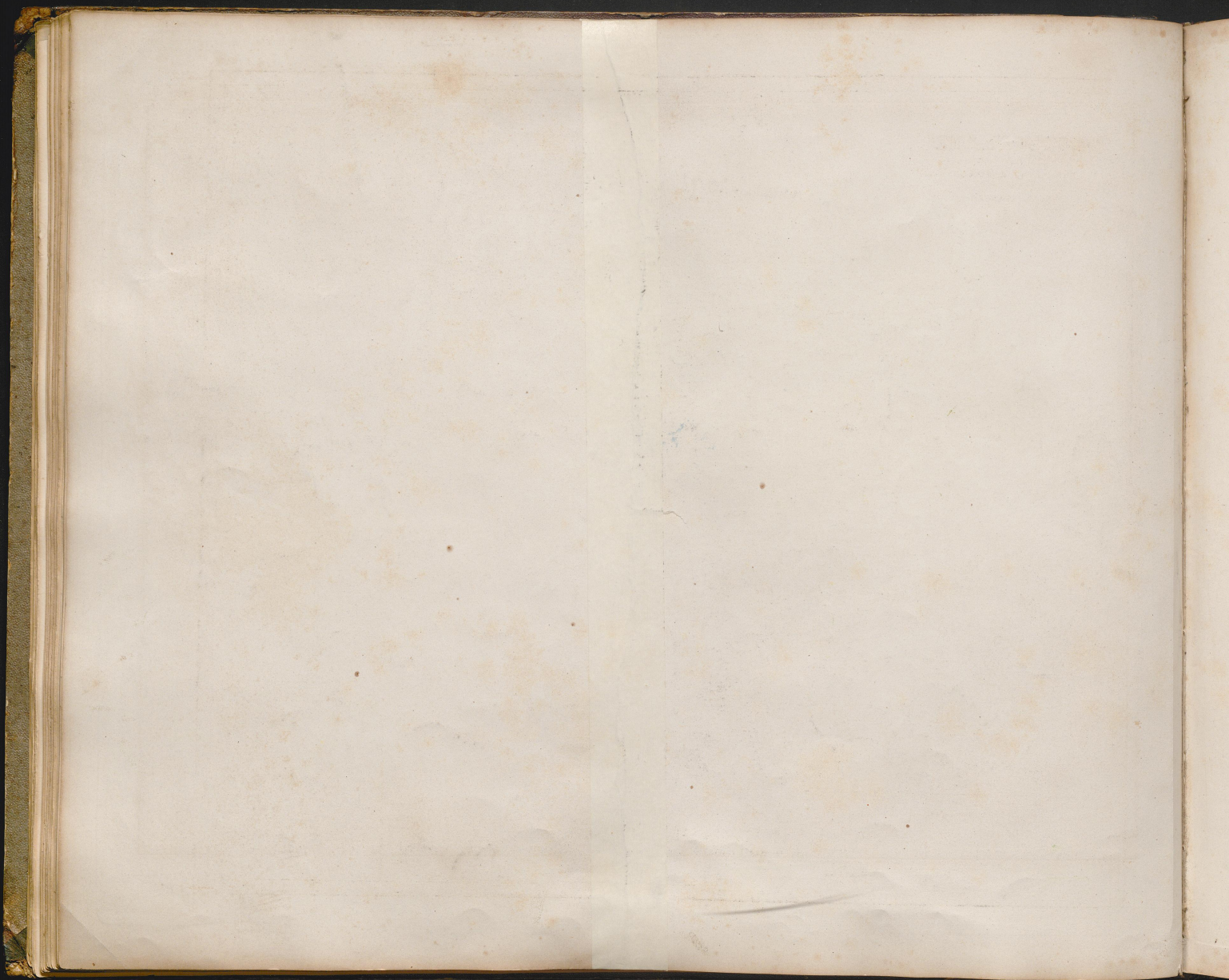
Schlachtfeld
 von
Gölthheim
 am 2^{ten} July 1238.
 A. Herz Albrecht
 u. Herz Albrecht
 v. d. Mark.

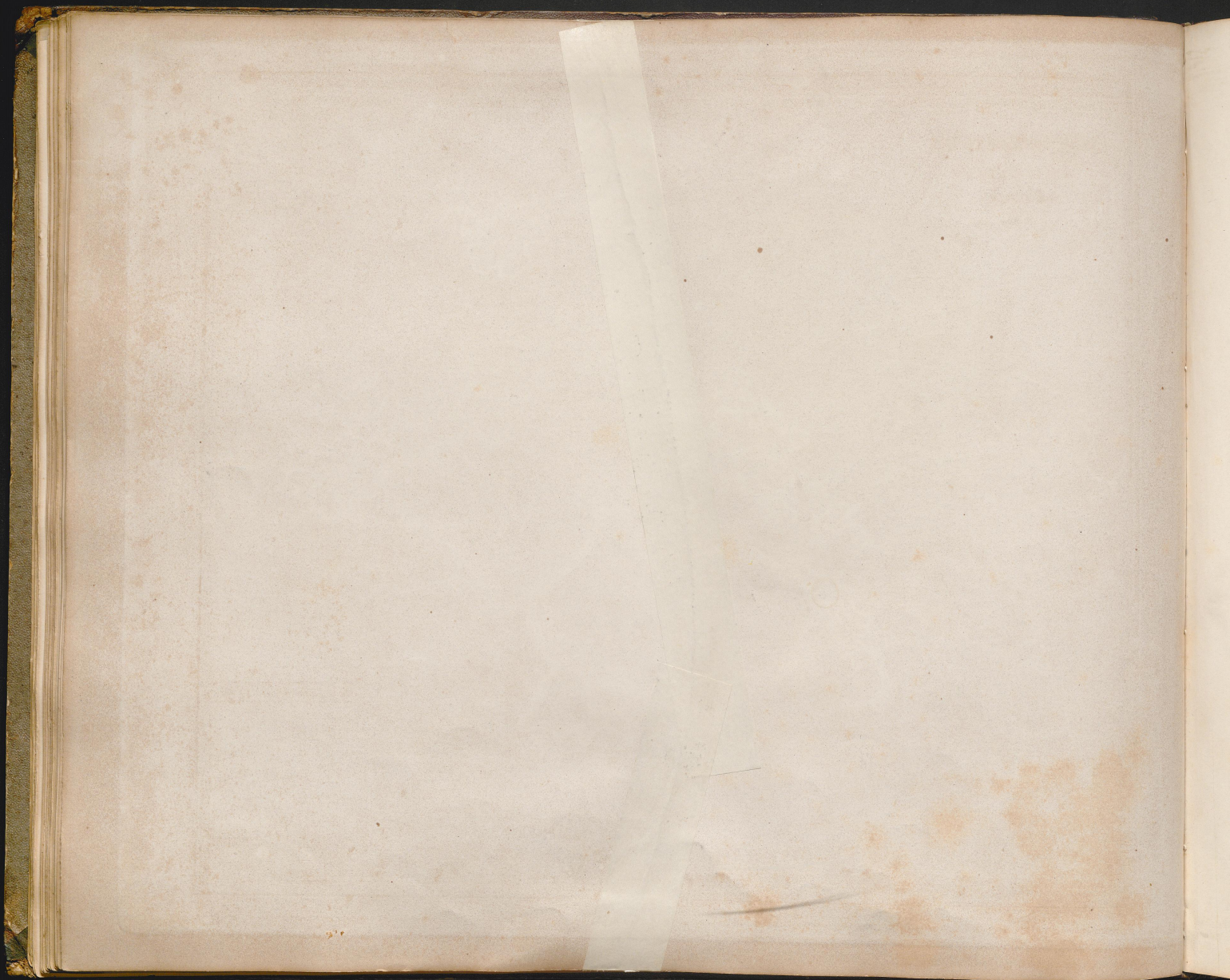


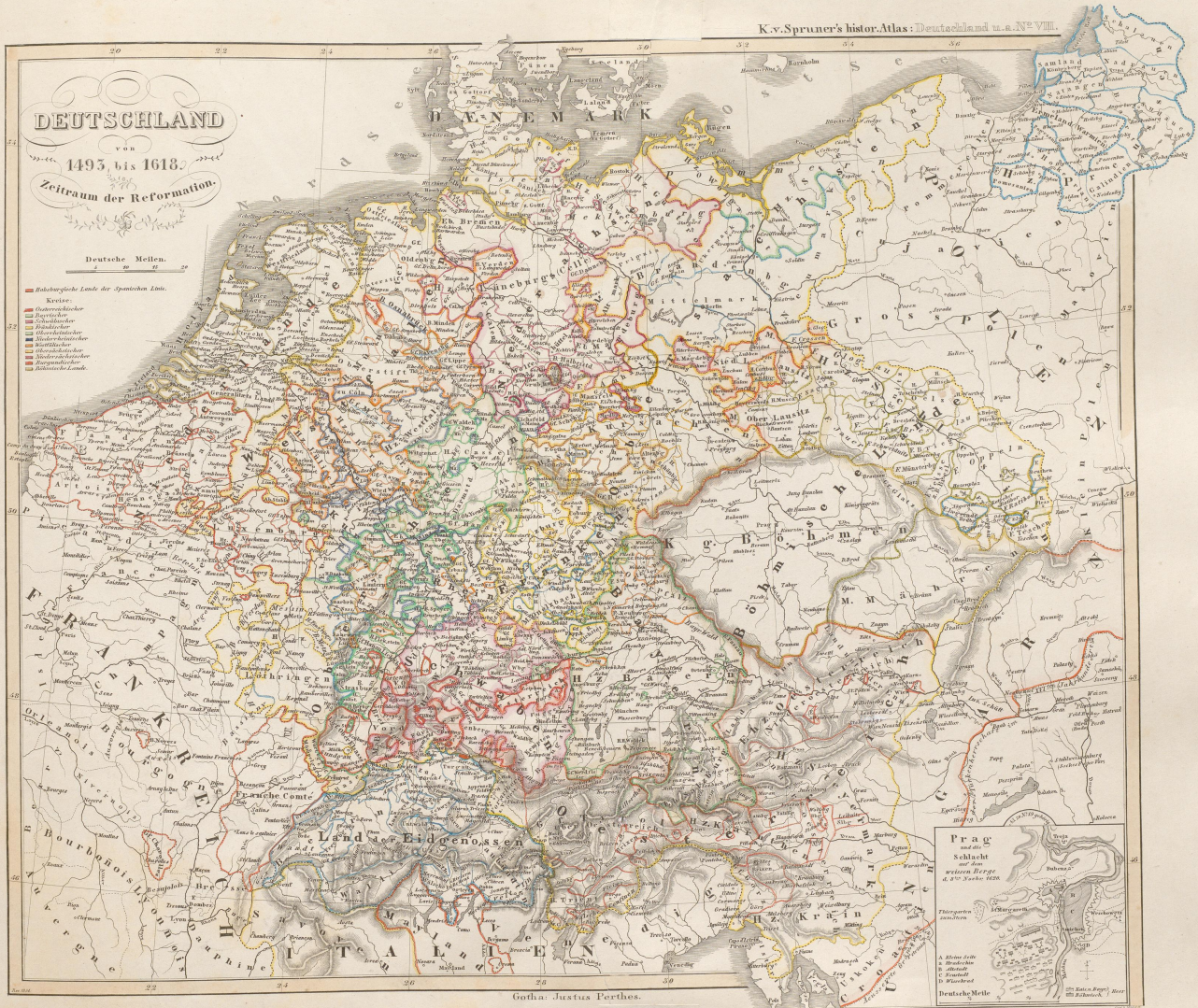


== gilt bedeckt bedeutet unentziffert, bezeichnet | Das Bild des regierenden herzoglichen Hauses ist mit
 == bedeckt | Die entsprechenden Punkte der Herzogthümer bedeckt.

Gotha: Justus Perthes.

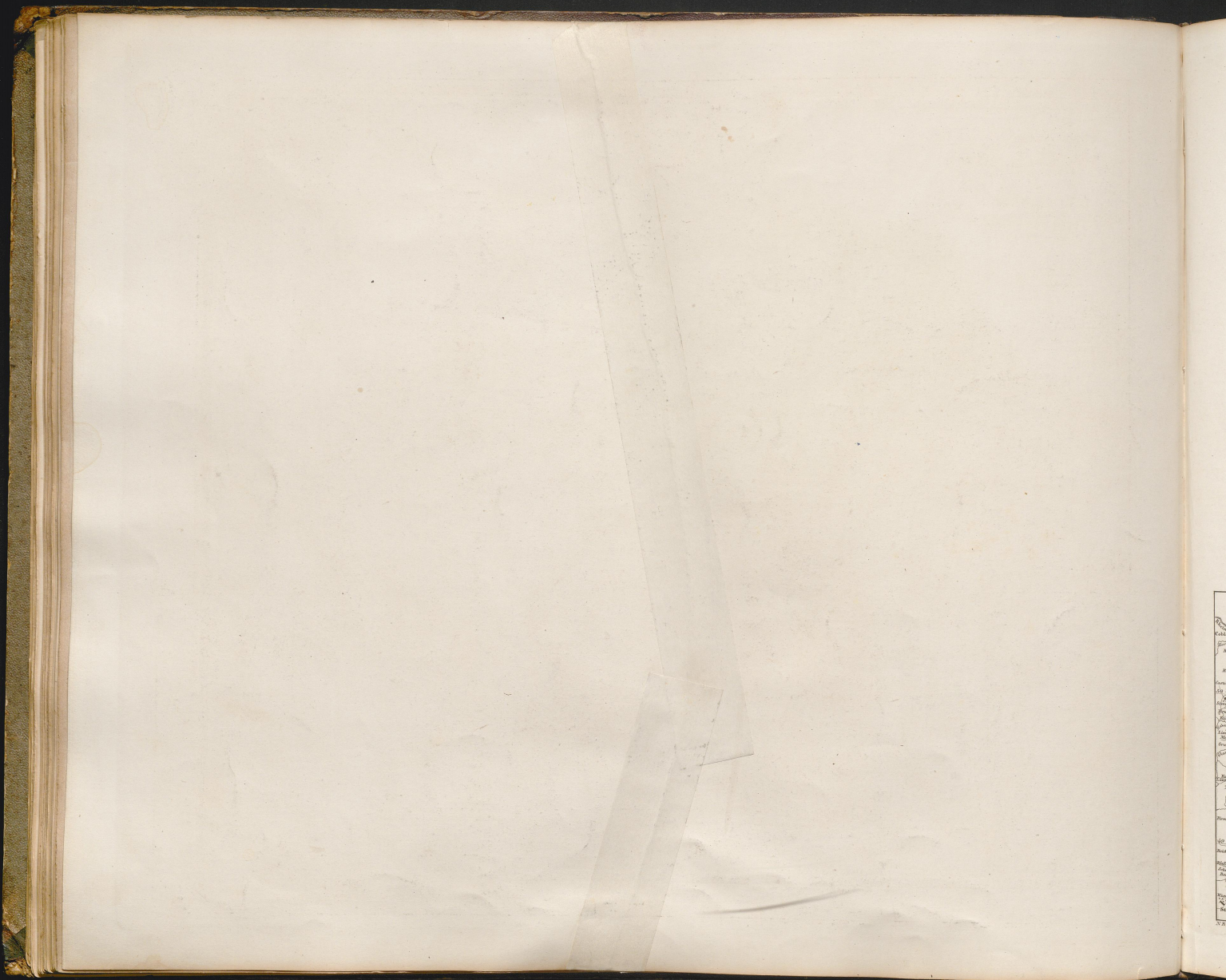




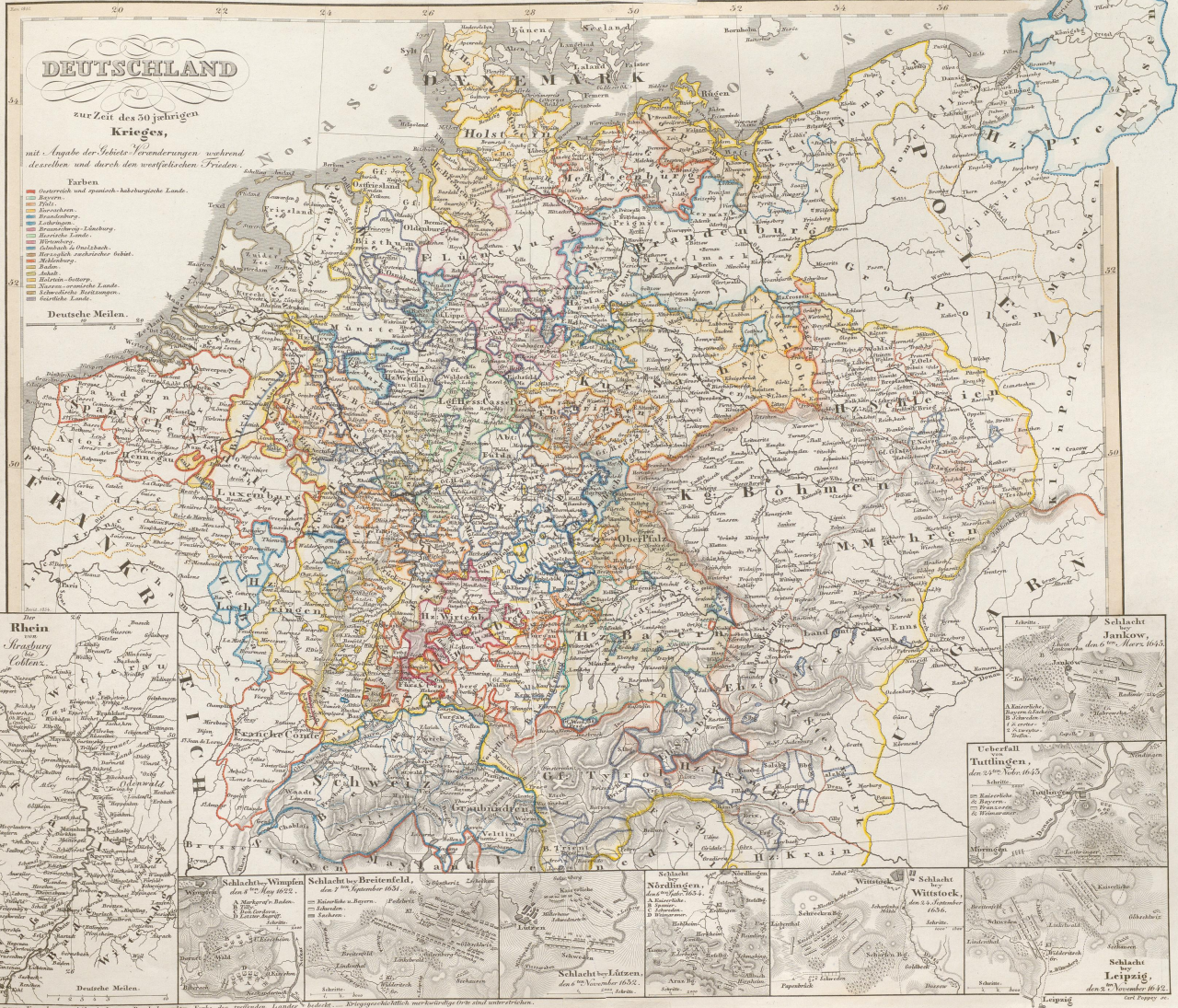


Gotha: Justus Perthes.

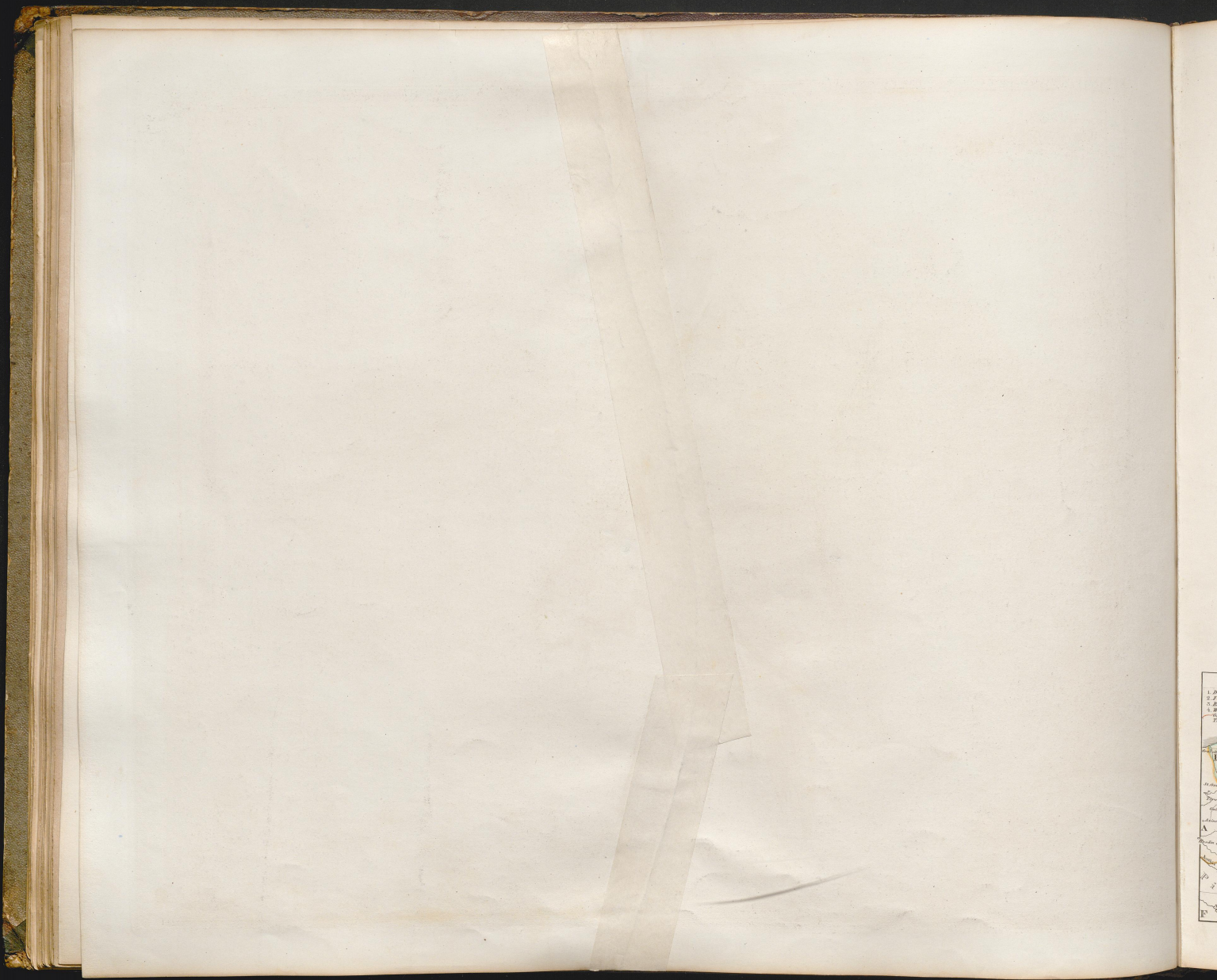
Prag und die Schlacht
 1. Kaiserliche Armee
 2. Protestantische Armee
 3. Kaiserliche Besatzung
 4. Kaiserliche Besatzung
 5. Kaiserliche Besatzung
 6. Kaiserliche Besatzung
 7. Kaiserliche Besatzung
 8. Kaiserliche Besatzung
 9. Kaiserliche Besatzung
 10. Kaiserliche Besatzung
 11. Kaiserliche Besatzung
 12. Kaiserliche Besatzung
 13. Kaiserliche Besatzung
 14. Kaiserliche Besatzung
 15. Kaiserliche Besatzung
 16. Kaiserliche Besatzung
 17. Kaiserliche Besatzung
 18. Kaiserliche Besatzung
 19. Kaiserliche Besatzung
 20. Kaiserliche Besatzung
 21. Kaiserliche Besatzung
 22. Kaiserliche Besatzung
 23. Kaiserliche Besatzung
 24. Kaiserliche Besatzung
 25. Kaiserliche Besatzung
 26. Kaiserliche Besatzung
 27. Kaiserliche Besatzung
 28. Kaiserliche Besatzung
 29. Kaiserliche Besatzung
 30. Kaiserliche Besatzung
 31. Kaiserliche Besatzung
 32. Kaiserliche Besatzung
 33. Kaiserliche Besatzung
 34. Kaiserliche Besatzung
 35. Kaiserliche Besatzung
 36. Kaiserliche Besatzung
 37. Kaiserliche Besatzung
 38. Kaiserliche Besatzung
 39. Kaiserliche Besatzung
 40. Kaiserliche Besatzung
 41. Kaiserliche Besatzung
 42. Kaiserliche Besatzung
 43. Kaiserliche Besatzung
 44. Kaiserliche Besatzung
 45. Kaiserliche Besatzung
 46. Kaiserliche Besatzung
 47. Kaiserliche Besatzung
 48. Kaiserliche Besatzung
 49. Kaiserliche Besatzung
 50. Kaiserliche Besatzung
 51. Kaiserliche Besatzung
 52. Kaiserliche Besatzung
 53. Kaiserliche Besatzung
 54. Kaiserliche Besatzung
 55. Kaiserliche Besatzung
 56. Kaiserliche Besatzung
 57. Kaiserliche Besatzung
 58. Kaiserliche Besatzung
 59. Kaiserliche Besatzung
 60. Kaiserliche Besatzung
 61. Kaiserliche Besatzung
 62. Kaiserliche Besatzung
 63. Kaiserliche Besatzung
 64. Kaiserliche Besatzung
 65. Kaiserliche Besatzung
 66. Kaiserliche Besatzung
 67. Kaiserliche Besatzung
 68. Kaiserliche Besatzung
 69. Kaiserliche Besatzung
 70. Kaiserliche Besatzung
 71. Kaiserliche Besatzung
 72. Kaiserliche Besatzung
 73. Kaiserliche Besatzung
 74. Kaiserliche Besatzung
 75. Kaiserliche Besatzung
 76. Kaiserliche Besatzung
 77. Kaiserliche Besatzung
 78. Kaiserliche Besatzung
 79. Kaiserliche Besatzung
 80. Kaiserliche Besatzung
 81. Kaiserliche Besatzung
 82. Kaiserliche Besatzung
 83. Kaiserliche Besatzung
 84. Kaiserliche Besatzung
 85. Kaiserliche Besatzung
 86. Kaiserliche Besatzung
 87. Kaiserliche Besatzung
 88. Kaiserliche Besatzung
 89. Kaiserliche Besatzung
 90. Kaiserliche Besatzung
 91. Kaiserliche Besatzung
 92. Kaiserliche Besatzung
 93. Kaiserliche Besatzung
 94. Kaiserliche Besatzung
 95. Kaiserliche Besatzung
 96. Kaiserliche Besatzung
 97. Kaiserliche Besatzung
 98. Kaiserliche Besatzung
 99. Kaiserliche Besatzung
 100. Kaiserliche Besatzung



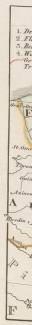
Handwritten text on the right edge of the page, likely from the adjacent page. The text is very faint and mostly illegible, but appears to be organized in a list or table format with some headings.



N.B. Die neuen Erwerbungen sind mit der am Rande besetzten Farbe der betreffenden Länder bezeichnet. — Kriegsgeschichtlich merkwürdige Orte sind unterstrichen.

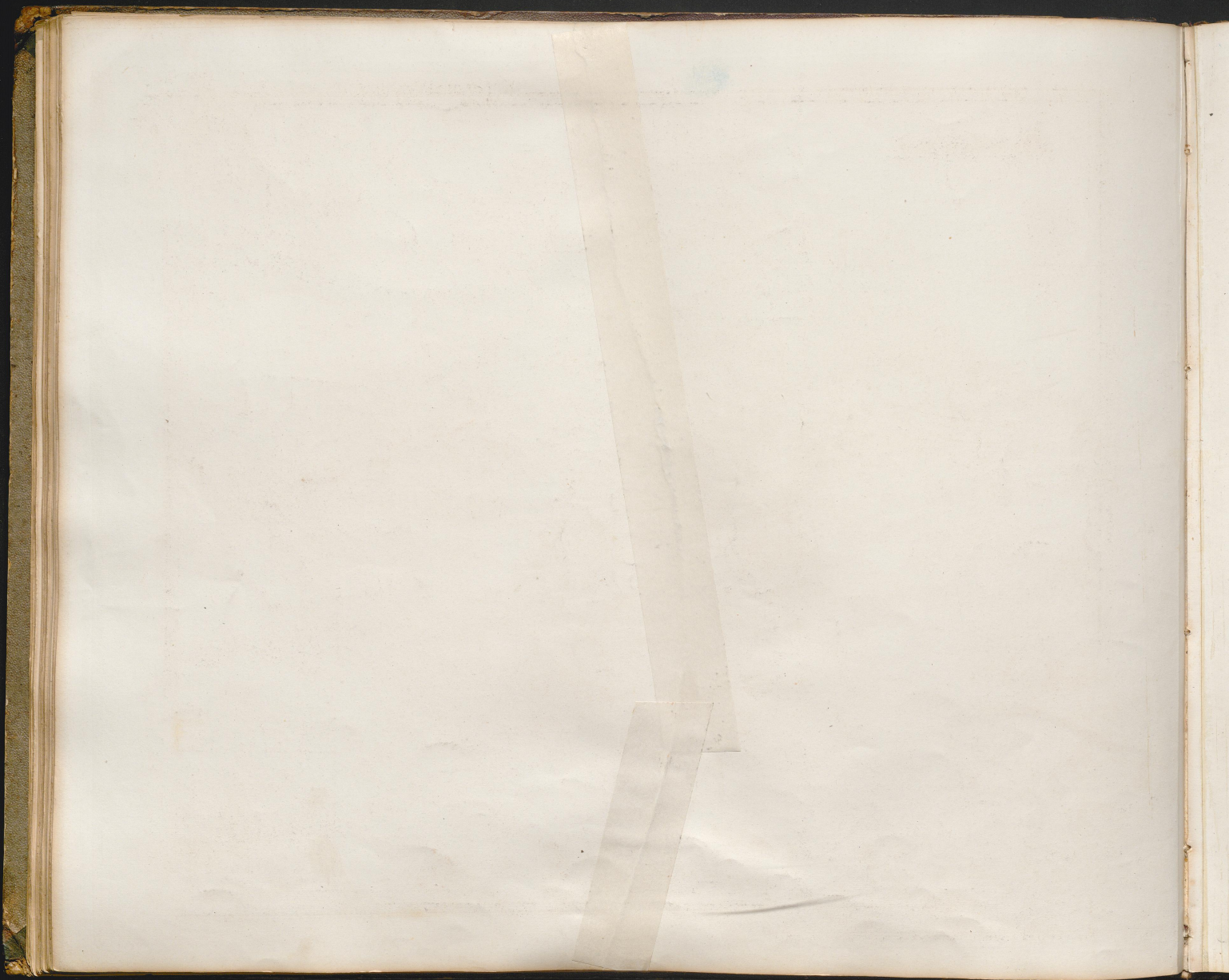


1. 20
2. 20
3. 20
4. 20
5. 20



A

P



Deutschland

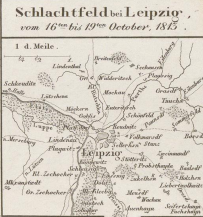
1800

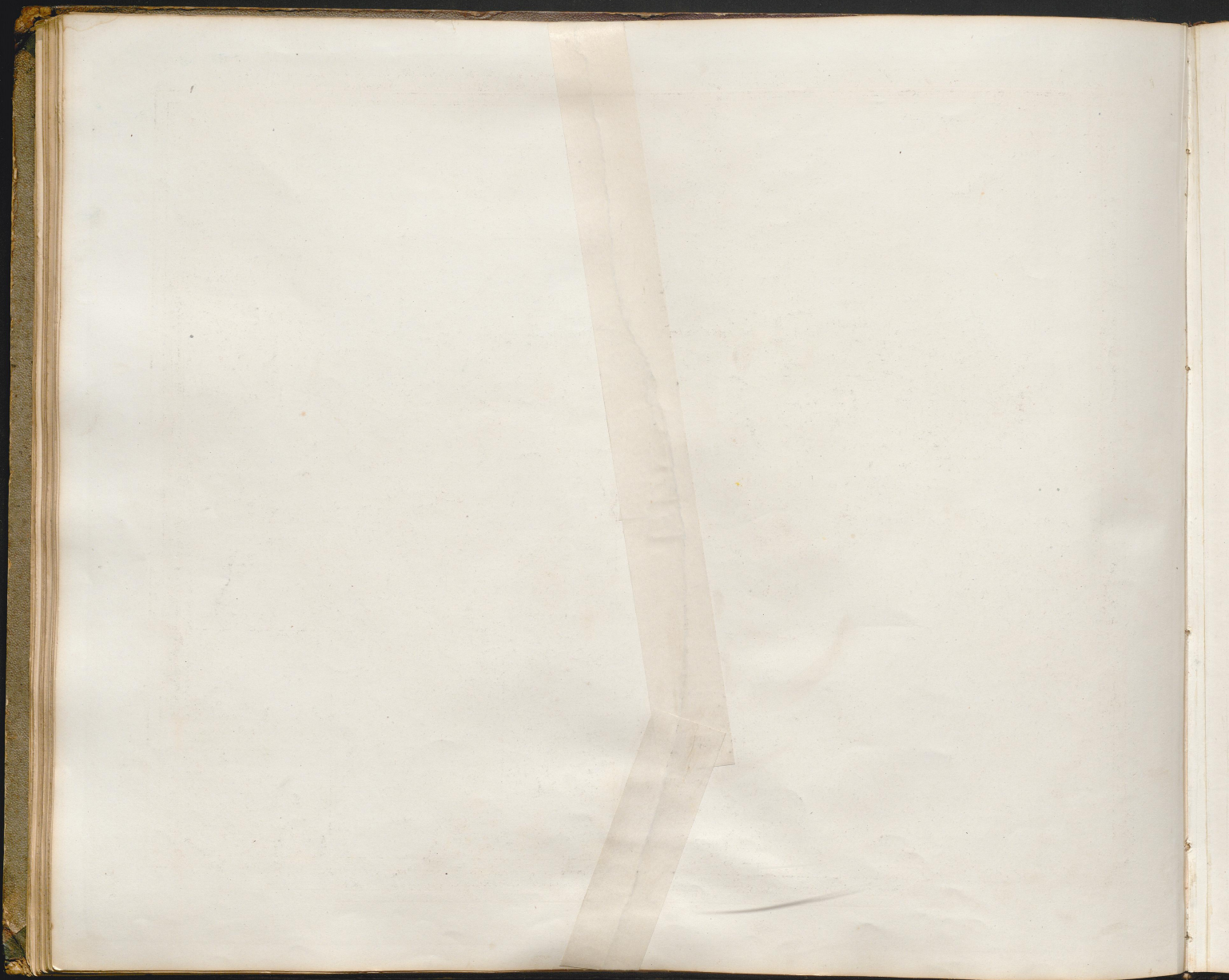
bis zur Gegenwart.

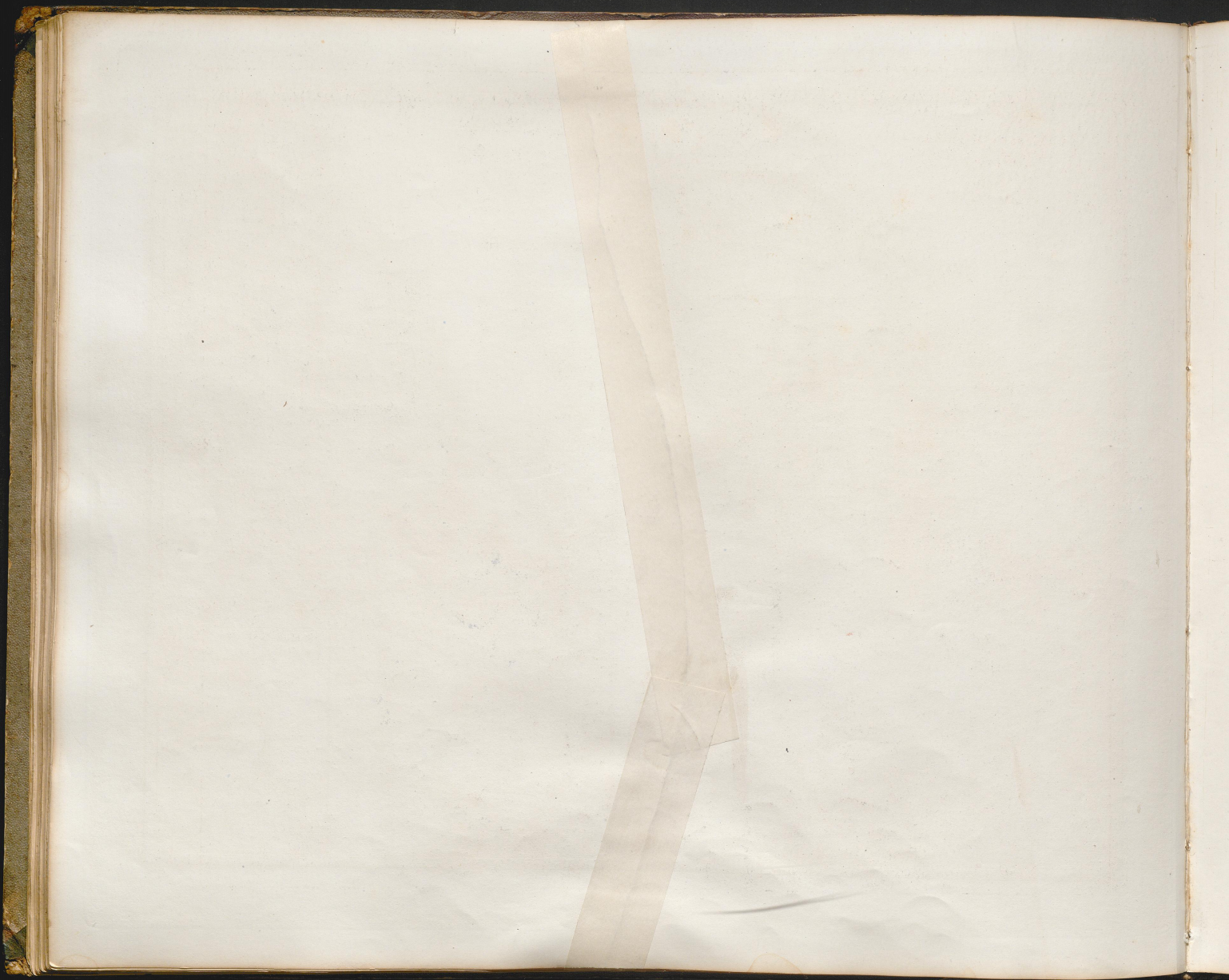
1855.

Deutsche Meilen

5 10 15 20 25







Deutschlands KIRCHLICHE Einteilung bis in das XVI^{te} Jahrhundert.

Mit Angabe der
ältesten und vorzüglich-
sten Klöster.

